Gespräch über Piccard

Autor(en): **Wirth, Kurt**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **57 (1931)**

Heft 24

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kurt Wirth

Gespräch über Piccard

Der junge Mann: Glauben Sie mir . . . . ich wäre doppelt so hoch geflogen!
Der dicke Herr: Kunststück! . . . mit ihrem Vogel!

Wenden Sie sich einmal an Herrn Comte in Horgen

Mit großem Vergnügen lese ich immer die Briefkästen unserer Tageszeitungen. Man bekommt da einen tröstlichen Einblick in die Sorgen anderer Leute. Meine besondere Teilnahme gilt in letzter Zeit Herrn Comte in Horgen. Der Aermste. Der hat's auch nicht leicht. Seit dem Auftreten des Tonfilmes nämlich, scheint die Starleidenschaft der jungen Leute bedeutend abgeflaut zu sein ... reden ist eben nicht jedermanns Sache ... und wohl deshalb tritt die Frage „Filmstar werden" in den Briefkästen wesentlich zurück. Dafür will die begeisterungsfähige Jugend jetzt direkt in den Himmel, und unter „Flieger werden" antworten die kostbaren Onkels ihren Neffen und Nichten:

Flieger werden. Das ist durchaus nicht unmöglich, wenn auch nicht so einfach, wie Sie denken. Wenden Sie sich doch einmal an Herrn Comte in Horgen.

Fliegerin werden. Daran ist nichts so Außergewöhnliches. Es gibt heute eine große Zahl anerkannter Fliegerinnen. Wenn die technische Begabung ihrer Tochter hält, was sie verspricht, dann ist der Versuch zu wagen. Wenden Sie sich doch einmal an Herrn Comte in Horgen.

Flieger werden. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, als Militärflieger anzukommen, bleibt Ihnen nur der Weg als Sport- oder Verkehrsflieger offen. Wenden Sie sich doch einmal an Herrn Comte in Horgen.

Fliegerin werden. Die Tüchtigkeit im Autofahren kann nicht als direkter Maßstab für fliegerische Begabung genommen werden. Ueber ihre wirkliche Eignung kann nur der Fachmann entscheiden. Wenden Sie sich doch einmal an Herrn Comte in Horgen.

Flieger werden. Da wenden Sie sich am besten einmal an Herrn Comte in Horgen.

Flieger werden. Wenden Sie sich einmal an Herrn Comte in Horgen.

... eine wunderbare Sache! Ich gehe bimeid auch emal zu Comte. Nimmt mich doch Wunder, was er mir rät. Und wehe, wenn er mir abrät. Dann will ich Briefkastenonkel werden, und allen meinen Neffen und Nichten raten ...

Ist's das Fliegen, geh' zu Comte. Sie müssen unbedingt mal zu Comte gehen. Er wird Sie mit Freuden empfangen und wenn Sie ihm gefallen, behält er Sie gleich zum Abendbrot.

... alles schicke ich zu Comte. Der soll dann sehen, wie er mit den Leuten fertig wird. Will aber einer etwas anderes werden, dann schreibe ich ...

Warum nicht Flieger werden? Das Studium, das Sie vorhaben, ist kostspielig und mühsam. Werden Sie doch Flieger. Gehen Sie mal zu Comte. Er wird Sie überzeugen. Er ist toll darauf versessen, Leute zu beraten. Vergütet Ihnen die Reise. Fliegt mit Ihnen (gratis).

Jeder Schweizer sollte mal zu Comte gehen!
Gehen auch Sie einmal zu Comte! H. Rex